

Medienmitteilung

Theater im stillgelegten Wasserreservoir Rosengarten

KOLLEKTIV 20-14 führt Falk Richters „Unter Eis“ an ungewöhnlichem Ort auf.

Bevor es einer Studentensiedlung weichen muss, wird dem zum Abriss vorbestimmten Wasserreservoir von KOLLEKTIV-20-14 mit Falk Richters „Unter Eis“ ein allerletztes Mal Leben eingehaucht. Kaltes Leben.

Seit 1984 ist das 1929 erbaute Wasserreservoir an der Rosengartenstrasse in Zürich ungenutzt. Im März 2017 wird es nun abgerissen und unter anderem ein neues Studentenwohnheim mit 130 Zimmern gebaut. Bevor es ganz auf Eis gelegt wird nutzt KOLLEKTIV-20-14 die Räume des Reservoirs und die unterirdischen Gewölbe, die einst Wasser lagerten und jedes noch so kleine Geräusch in einen ewigen Hall dehnen, denn das gesamte Reservoir wird zum Schauplatz des Stücks. Für den letzten Akt vor dem Abriss führt das Kollektiv unter der Regie von Michèle Hirsig und Szenographie von Petra Njezic eine neue transmediale Inszenierung von Falk Richters „Unter Eis“ darin auf.

Unter Eis

«Unter Eis» von Falk Richter ist ein Stück über Paul Niemand. Er steht da für Niemanden und für Jeden. Er ist keine individualisierte Figur. Nur ein Synonym für jeden Menschen dem vorgegeben wird er hätte eine Wahl sich dem System zu fügen oder nicht. Paul Niemand ist ein Symbol des verzweifelten Menschen der Menschlichkeit und Nähe sucht. Und die findet er – in seinen Gedanken.

Ein guter Ort für Theater

Es ist dunkel, kalt, nackt und hart. Es hallt, dröhnt und verschluckt. In einem Gebäude, das geschichtlich in seiner Funktion genau das beschreibt was im Sinne des Stücks ist: zwei grosse Wasserreservoirs unter der Erdoberfläche, versteckt in der heilen, modernen Welt. Das einzige Zeichen: ein heruntergekommenes Haus das sich hinter Gebüsch, Bäumen und vertrocknetem Rasen versteckt; umringt mit einem niedrigen Zaun. Ein postapokalyptischer Hintergrund der die Schwere der Thematik des Stücks unterstreicht und das Eis zum Schmelzen bringt.

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Marcel Zehnder, Medienverantwortlicher

tel.+4178 309 98 76

mail@marcelzehnder.ch

<http://www.kollektiv-20-14.ch/>

KOLLEKTIV 20-14

Das KOLLEKTIV-20-14 wurde unter anderem von Michèle Hirsig gegründet und befasst sich auf ästhetischer und inhaltlicher Ebene mit sozio-kulturellen Themen. Das Kollektiv steht für feine Schauspielführung, klare Regiekonzepte und eine starke Auseinandersetzung mit der Funktion und Ästhetik des Bühnenraumes.

Vorstellungen und Orte

Wasserreservoir Rosengarten: **Première 20. Februar 2017** im stillgelegten Rosengartenreservoir an der Rosengartenstrasse 53, 8037 Zürich

Weitere Vorstellung: Dienstag **21. Februar 2017**

Nach einer folgenden Entwicklungsphase sind Vorstellungen an weiteren ausgesuchten Orten geplant. Jeder dieser Orte ist eigen und bringt seine Atmosphäre ins Spiel während das Wasserreservoir seinerseits in jeden individuellen Raum transportiert wird.

Team

Regie & Konzept: Michèle Hirsig

Szenographie & Konzept: Petra Njezic

Spiel: Flavio Dal Molin

Regieassistenz: Marcel Zehnder

Video: Heinz Gubler

